



<https://biz.li/3xjc>

# VERTRAULICHE, DIGITALE KOMMUNIKATION MIT DER VERWALTUNG IST JETZT MÖGLICH

Veröffentlicht am 10.04.2014 um 21:30 von Redaktion LeineBlitz

**Für eine vertrauliche, elektronische Kommunikation steht in der Bundesrepublik das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach (kurz: EGVP) zur Verfügung. Es ist das Ergebnis eines bundesweiten Projekts von Justiz und Verwaltung, genannt "BundOnline 2005". . Vorteilhaft ist die komplett verschlüsselte Übersendung der elektronischen Nachricht, so dass diese Technik wie ein "verschlossener" Briefumschlag" ist. Sie wird verwendet, um personenbezogene Informationen oder wichtige Dokumente zu übermitteln. Beigefügte Dokumente müssen unter Umständen mit einer elektronischen Unterschrift signiert werden. Die elektronische Unterschrift ist eine qualifizierte elektronische Signatur**

nach dem Signaturgesetz. Hintergrund ist, dass "normale" emails nicht hinreichend verschlüsselt werden. Sie sind, ähnlich wie Postkarten, unter bestimmten Voraussetzungen lesbar. Der EGVP-Kanal kann für die sichere Kommunikation z. B. von Behörden und Gerichten, Unternehmen sowie Privatpersonen etc. genutzt werden. Voraussetzung ist die vorherige Registrierung in einem zentralen Verzeichnis. Der Auswahl des Empfängers/der Empfängerin erfolgt über das zentrale Adressbuch. Dort sind alle Institutionen und Personen hinterlegt, mit denen ein Austausch von EGVP-Nachrichten möglich ist. In dem zentralen EGVP-Adressbuch ist auch die Stadt Laatzen - Rathaus eingetragen. Unter [www.egvp.de](http://www.egvp.de) sind umfangreiche Erläuterungen über das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach abrufbar.

